## Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

# Myfungar® Creme

10 mg Oxiconazol / g Creme
Wirkstoff: Oxiconazolnitrat

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.**
Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 3 Wochen keine Besserung eintritt, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

**Was in dieser Packungsbeilage steht**

1. Was ist Myfungar Creme und wofür wird sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Myfungar Creme beachten?
3. Wie ist Myfungar Creme anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Myfungar Creme aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

## 1. Was ist Myfungar Creme und wofür wird sie angewendet?

Oxiconazol ist ein Wirkstoff aus der Gruppe der sogenannten Breitspektrum-Antimykotika und wird zur äußerlichen Behandlung von Pilzinfektionen der Haut eingesetzt.

Myfungar Creme wird angewendet gegen Pilzinfektionen der Haut, verursacht durch Dermatophyten (Trichophyton-, Epidermophyton- und Mikrosporon-Arten), Hefepilze (insbesondere Candida albicans), hefeähnliche Pilze (Malassezia furfur, den Erreger von Pityriasis versicolor) oder Schimmelpilze, sowie Mischinfektionen der Haut, verursacht durch Oxiconazol-empfindliche Pilze und grampositive Bakterien. Das Anwendungsgebiet der Creme umfasst Pilzerkrankungen der Gliedmaßen (z. B. Fußpilz), des Stammes, der Genitalregion sowie in Hautfalten gelegene Pilzinfektionen.

## 2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Myfungar Creme beachten?

**Myfungar Creme darf nicht angewendet werden,**
wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Oxiconazolnitrat oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile von Myfungar Creme sind.
Es ist zu vermeiden, dass Myfungar Creme in die Augen gelangt.

**Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen**
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Apotheker, bevor Sie Myfungar Creme anwenden.
Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Myfungar Creme ist erforderlich
**bei der Behandlung mit Myfungar Creme im Genital- oder Analbereich. Dabei kann es wegen des Hilfsstoffes weißes Vaselin bei gleichzeitiger Anwendung von Kondomen aus Latex zu einer Verminderung der Reißfestigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit solcher Kondome kommen.**
Es ist zu vermeiden, dass die Creme in die Augen gelangt.

**Anwendung von Myfungar Creme zusammen mit anderen Arzneimitteln**
Wechselwirkungen von Oxiconazol mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt.
Aufgrund der strukturellen Verwandtschaft des Wirkstoffes mit anderen Azol-Antimykotika, von denen teilweise bekannt ist, dass sie die Wirksamkeit von Amphotericin und anderen Polyenantibiotika (z. B. Nystatin, Natamycin) vermindern können, ist eine solche Wechselwirkung auch für Oxiconazol nicht auszuschließen.
Informieren Sie Ihren Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

**Schwangerschaft und Stillzeit**
Für die Anwendung des Arzneimittels in der Schwangerschaft liegen beim Menschen keine ausreichenden Erfahrungen vor. Ob das Arzneimittel in der Schwangerschaft eingesetzt werden darf, entscheidet der Arzt.

Es ist nicht bekannt, ob Oxiconazol in die Muttermilch übergeht. Unter diesen Umständen sollte bei einer Anwendung von Myfungar Creme die Muttermilch während der Behandlung sowie für 2 Tage danach verworfen werden.

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

**Myfungar Creme enthält Benzoesäure, Cetyl- und Stearylalkohol und Propylenglycol**
Benzoesäure kann leichte Reizungen an Haut, Augen und Schleimhäuten hervorrufen. Cetylalkohol und Stearylalkohol können örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.
Propylenglycol kann Hautreizungen hervorrufen.

## 3. Wie ist Myfungar Creme anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet:

Wenden Sie Myfungar Creme einmal täglich an, z. B. morgens oder abends. Meist genügt eine Menge der Creme von 1/2 bis 1 cm Stranglänge.
Tragen Sie die Creme auf die erkrankten Hautstellen dünn auf, und reiben Sie sie anschließend mit dem Finger leicht ein.
Die Dauer der Behandlung richtet sich nach den Gegebenheiten des Einzelfalles, sollte aber im Allgemeinen nicht weniger als 3 Wochen betragen. Um Rückfälle zu vermeiden, ist es wichtig, dass Sie die Behandlung mit Myfungar Creme nach der vollständigen Abheilung der Hauterscheinungen noch 1 bis 2 Wochen fortsetzen; jedoch ist es nicht sinnvoll, die Behandlung über 6 Monate hinaus auszudehnen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Myfungar Creme zu stark oder zu schwach ist.

**Wenn Sie eine größere Menge von Myfungar Creme angewendet haben, als Sie sollten**
oder Myfungar Creme zu häufig angewendet haben, sind im Allgemeinen keine Nebenwirkungen zu erwarten.

**Wenn Sie die Anwendung von Myfungar Creme vergessen haben,**
wenden Sie die Creme unter Auslassung dieser einen Dosis weiterhin wie üblich an.

**Wenn Sie die Anwendung von Myfungar Creme abbrechen**
Beenden Sie die Anwendung von Myfungar Creme nicht eigenmächtig, es sei denn, Sie vermuten eine schwerwiegende Nebenwirkung. In diesem Fall sollten Sie umgehend Rücksprache mit Ihrem Arzt nehmen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

## 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

| | |
|---|---|
| Sehr häufig: | mehr als 1 Behandelter von 10 |
| Häufig: | 1 bis 10 Behandelte von 100 |
| Gelegentlich: | 1 bis 10 Behandelte von 1.000 |
| Selten: | 1 bis 10 Behandelte von 10.000 |
| Sehr selten: | weniger als 1 Behandelter von 10.000 |
| Nicht bekannt: | Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar |

**Mögliche Nebenwirkungen**
Kontaktallergien wurden beobachtet, sind aber selten.
In gelegentlichen Fällen kann es am Behandlungsort zu Hautreizungen (z. B. Rötungen) mit leichtem Brennen oder verstärktem Juckreiz kommen.

*Meldung von Nebenwirkungen*
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.
Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

## 5. Wie ist Myfungar Creme aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Tube nach „Verwendbar bis" angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

**Aufbewahrungsbedingungen**
Nicht über 25 °C aufbewahren.

**Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch**
Haltbarkeit nach Anbruch der Tube: 6 Monate

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall (regionale Unterschiede). Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

## 6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

**Was Myfungar Creme enthält**
Der Wirkstoff ist Oxiconazolnitrat.

1 g Creme enthält 11,47 mg Oxiconazolnitrat (entsprechend 10 mg Oxiconazol).

Die sonstigen Bestandteile sind:
weißes Vaselin, Stearylalkohol (Ph. Eur.), Propylenglycol, Polysorbat 60, Cetylalkohol (Ph. Eur.), Benzoesäure, gereinigtes Wasser.

**Wie Myfungar Creme aussieht und Inhalt der Packung**
Myfungar Creme ist eine weiße, homogene Creme. Sie ist in Tuben zu 20 g Creme erhältlich.

**Pharmazeutischer Unternehmer**
Almirall Hermal GmbH
Geschäftsbereich Taurus Pharma
Scholtzstraße 3
21465 Reinbek

Telefon: 040/72704-0
Telefax: 040/7229296
info@almirall.de

**Hersteller**

Dr. R. Pfleger, Chemische Fabrik GmbH, D-96045 Bamberg
Telefon: 0951/60 43 0, Fax: 0951/60 43 29

**Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2017.**